1 Bibsommernacht

1 Bibsommernacht

Gerahmt in grüne Tapeten in einer Bib ohne Wände Blätter von gelb und rosa wenden im Winde feiner Hände

Ergeben sich Gänse und Verweilende in ihrer Vergnügung brütet sie über dem Kommentar zur letzten gerichtlichen Verfügung

Hängt ihr Begleiter noch bei der Frage nach Gut und Sünde durchschaut sie schon längst die Tiefe der hinterliegenden formalen Gründe

Betrachtet er sie heimlich beim studieren und bewundert ihr Profil so wirft sie ihm ein Lächeln zu, voll der Süße, ganz gentil

Erzeugen Hunger und Anstrengung mal einen kurzen Moment voll Frust so stärken sie sich, ihr Kopf ruht an seiner von Blumen gezierten Brust

Wenn sich am Abend die Tanzenden sammeln und die Konzentration verringern so machen wir uns auf den Weg, zufrieden, zurück nach Flingern